Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 57 (1931)

Heft: 5

Illustration: Helvetia

Autor: Bohny, Erik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Helvetia

schwimmt im fremden Geld

Erif Bohnn



Wenn sie sich nur keinen Schnupfen holt?!



Bir finden in der "Botschaft", die in K. erscheint, dieses Inserat:

Warum leben,

wenn man für 50 Fr. beerdigt werden kann?

Barum mähen, wenn man für 35 bis 40 Franken die bewährte, immer funktionierende Pat. Mähmessersührung "Knecht" haben kann? Warten Sie nicht zu, damit Sie sich im Heuet und Emdet durch die lästigen Verstopfungen und Störungen oft sast zu Tode ärgern. Verlangen Sie sofort mit nur 10 Rp. für eine Postkarte die vielen überaus guten, für Sie wertvollen Zeugnisse und Empfehlungen von Gebrauchern des letzten Modells und hören Sie in Ihrem eigenen Interesse nicht auf Vorurteile und neidische Konkurrenz.

Wir fragen: Warum Inserate felbst aufsetzen, wenn man lästig verstopft ift?